Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Drucksache DS0300/09	Datum 29.06.2009
Dezernat: VI	Amt 66	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	

Beratungsfolge	Sitzung Tag	Behandlung	Zuständigkeit
Der Oberbürgermeister	28.07.2009	nicht öffentlich	Genehmigung (OB)
Finanz- und Grundstücksausschuss	09.09.2009	öffentlich	Beratung
Stadtrat	08.10.2009	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 23, DB02	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		x
	KFP		x
	BFP		x

Kurztitel

Abschluss der Vereinbarung zum Ausbau der B 1 für den Bau des Abschnittes Ehlegrund bis zur Brücke über den Umflutkanal zwischen der LH MD und dem Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

- den Abschluss der Vereinbarung zum Ausbau der B1 Magdeburg, Berliner Chaussee zwischen der LH Magdeburg und der Bundesrepublik Deutschland / Land Sachsen-Anhalt / Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, NL Mitte mit einem Kostenanteil der LH Magdeburg in Höhe von 686.078 €
- die Einstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Baumaßnahme Berliner Chaussee (HH-Stelle 2.63004-77) in Höhe von 720.000 € (Kassenwirksamkeit 2010). Die Deckung dieser außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung wird aus der Haushaltsstelle 2.63003.950000.6-36, Rampe Lemsdorfer Weg, bereitgestellt.

Pflichtaufgaben	freiwillige Aufgaben	Maßnahmenbeginn/ Jahr	finanzielle Auswirkungen			
			JA	X	NEIN	
X		2009				

Gesamtkosten/Gesamtein- nahmen der Maßnahmen (Beschaffungs-/ Herstellungskosten)	jährliche Folgekosten/ Folgelasten ab Jahr		Finanzierung Eigenanteil (i.d.R. = Kreditbedarf)		Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/ Fördermittel, Beiträge)		Jahr der Kassenwirk- samkeit	
		keine	x					2009 - 2013
Euro	4.772.000		Euro		Euro	1.754.900	Euro	3.017.100

Haushalt				Verpflichtungs- ermächtigung				Finanzplan / Invest. Programm 2010 - 2013					
veranschlagt:		Bedarf:		veranschlagt:	x	Bedarf:		veranschlagt:		Bedarf:	x		
Mehreinn.:				Mehreinn.:				Mehreinn.:					
				Jahr				Euro					
davon Verwaltungs-				davon Vermögens-				2009		720.000	2010	Ausg.	750.000
haushalt im Jahr				haushalt im Jahr							2011	Ausg.	1.000.000
	mit		Euro	2009	mit	1.000.000	Euro			2012	Ausg.	1.000.000	
Haushaltsstellen				Haushaltsstellen							2013	Ausg.	1.022.000
				2.63004-77							2010	Einn.	600.000
											2011	Einn.	800.000
											2012	Einn.	800.000
				Prioritäten-Nr.: 11							2013	Einn.	817.100

federführendes/r Amt/FB 66	Sachbearbeiter Simone Krull, 5405273	Unterschrift AL/FBL Thorsten Gebhardt
-------------------------------	---	--

verantwortlicher Beigeordneter	Unterschrift Dr. Scheidemann	
-----------------------------------	------------------------------	--

Termin für die Beschlusskontrolle	30. 10. 2009
-----------------------------------	--------------

Begründung:

Die Berliner Chaussee (B1) ist eine wichtige Magistrale des Magdeburger Straßennetzes. Seitens der Landeshauptstadt Magdeburg wird seit Mitte der 90er Jahre daran gearbeitet, die Bundesstraße 1 durchgängig auszubauen. Diese Maßnahme hat in der bestätigten DS 487/08 in der Anlage 1 a die laufende Nr. 5.

Der vierspurige Ausbau der Berliner Chaussee würde als letzter Abschnitt den Lückenschluss herstellen, zum gleichfalls vierspurigen Ausbau der B1 außerhalb der Stadt, der teilweise realisiert ist (von Westen her) bzw. durch den Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, NL Mitte vorbereitet wird (von Osten her).

Der LBB führt ein Planfeststellungsverfahren mit dem Titel „BV: Ausbau der B 1 in MD/Berliner Chaussee – Bereich Ehlegrund bis Brücke über den Umflutkanal“ durch. Der Erörterungstermin findet am 19.08.09 beim LBB statt. Da bisher keine ablehnenden Einwände erhoben wurden, geht man beim Antragsteller von einem Planfeststellungsbeschluss bis spätestens Dez. 09 aus.

Für den geplanten Abschnitt im Bereich Ehlegrund bis zur Brücke über den Umflutkanal soll eine Vereinbarung zwischen der Landeshauptstadt Magdeburg und dem Landesbetrieb Bau Sachsen-Anhalt, HL Mitte abgeschlossen werden (Anlage).

Hier ist u. a. geregelt, dass sich die Kostenanteile der Landeshauptstadt Magdeburg auf vorläufig 686.078,00 € belaufen.

Die finanziellen Mittel für die Maßnahme Berliner Chaussee wurden mit der Mittelanmeldung für das mittelfristige Investitionsprogramm 2010 – 2013 durch das Tiefbauamt für die Haushaltsjahre 2010 – 2013 wie folgt angemeldet:

<u>Jahr</u>	<u>Ausgaben</u>		<u>Einnahmen</u>
2010	Planung	30.000	600.000
	Tiefbau	620.000	
	Grunderwerb	100.000	
2011	Planung	60.000	800.000
	Tiefbau	840.000	
	Grunderwerb	100.000	
2012	Planung	60.000	800.000
	Tiefbau	846.000	
	Grunderwerb	94.000	
2013	Planung	62.000	817.100
	Tiefbau	960.000	

Um die o. g. Vereinbarung zum Abschluss zu bringen, wird eine Verpflichtungsermächtigung 2009 für das HHJ 2010 in Höhe von 720.000 € benötigt. Eine Deckung wäre aus der Verpflichtungsermächtigung der Baumaßnahme Rampe Lemsdorfer Weg gegeben.

Durch das Landesverwaltungsamt Halle wurden die avisierten Fördermittel für den Ausbau der Rampe Lemsdorfer Weg in die Jahre 2012 und 2013 verschoben, so dass der geplante Ausbau dieser Rampe im HHJ 2009 nicht begonnen werden kann und die eingestellte VE im HHJ 2009 nicht benötigt wird.

Die Berliner Chaussee wurde durch den FB 62 auf Beitragsfähigkeit der Straßenausbaubeiträge geprüft. Es werden von den Anwohnern keine Beiträge erhoben.

Da die Straße im vorhandenen Querschnitt saniert wird, fallen keine zusätzlichen Folgekosten an.

Der Inhalt der Stellungnahme des Fachbereiches 02 wurde in die Drucksache eingearbeitet, indem die Beschlusspunkte 1 und 2 geändert wurden.

Anlagen:

DS0300/09 Anlage 1: Vereinbarung zur BM Ausbau der B1 Magdeburg, Berliner Chaussee
Bereich Ehlegrund bis Brücke über den Umflutkanal

DS0300/09 Anlage 2: zwei Anträge zur außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung